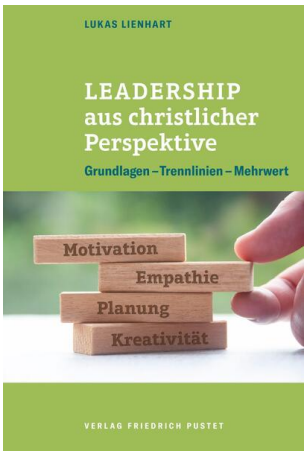

LUKAS LIENHART: LEADERSHIP AUS CHRISTLICHER PERSPEKTIVE

Veröffentlicht am11. April 2026 von Joshua Ganz

Kategorie: Populäres und Zeitgeschehen

Lukas Lienhart: *LEADERSHIP aus christlicher Perspektive. Grundlagen – Trennlinien – Mehrwert*, Regensburg: Friederich Pustet, 2025, kt., 286 S., € 38,–, ISBN 9783791734927

Das Buch *Leadership aus christlicher Perspektive* geht aus einer Dissertation hervor und verbindet wissenschaftliche Gründlichkeit mit einem Anspruch auf Relevanz in der Praxis (11). Lienhart verfolgt das Ziel, aktuelle Leadership-Ansätze mit theologischer Reflexion zusammenzuführen und dabei aufzuzeigen, worin ein christlicher Mehrwert von Führung liegen kann. Mehrheitlich ist das Buch klar aus humanwissenschaftlicher und sozialethischer Sicht verfasst (14). Das Werk ist klar gegliedert und entfaltet seine Argumentation in drei großen Teilen: Grundlagen, Trennlinien und Mehrwert.

Im ersten Hauptteil (Grundlagen) widmet sich Lienhart zunächst der Frage, was Leadership grundsätzlich ausmacht (Kap. 1). In den folgenden Kapiteln bietet er einen breiten Überblick über prägende Führungsansätze aus Theorie und Praxis. Exemplarisch werden Konzepte bekannter Leadership-Denker vorgestellt und miteinander ins Gespräch gebracht. Der Leser erhält dabei eine strukturierte Einführung in unterschiedliche Modelle, ohne sich durch umfangreiche Primärliteratur arbeiten zu müssen. Dieser Überblick ist besonders für kirchliche Führungskräfte hilfreich, die sich fundiert, aber zeitsparend orientieren möchten.

Der zweite Hauptteil (Trennlinien) arbeitet die spezifisch christlich-theologischen Unterscheidungen heraus. In mehreren Kapiteln reflektiert Lienhart biblische Grundlagen von Führung und fragt danach, wie Leitung im Horizont des christlichen Glaubens verstanden werden kann. Dabei geht es unter anderem um den Umgang mit Macht (Kap. 3), Einfluss von

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.

Religion auf Leadership am Beispiel der Mormonen (Kap. 4) und Leadership im katholischen Kontext (Kap. 5). Für eine evangelische und frei-evangelische Leserschaft ist dieses Wissen um die konfessionelle Verortung wichtig und wird vom Autor transparent benannt. Am Beispiel der Mormonen macht Lienhart zudem deutlich, wie problematisch Führung werden kann, wenn geistliche Autorität nicht mehr kontrolliert und reflektiert wird. Dieses Kapitel dient weniger der Abgrenzung als vielmehr der Sensibilisierung für Machtmissbrauch und fehlende Korrektive in religiösen Systemen.

Der dritte Hauptteil (Mehrwert) fragt schließlich danach, worin der spezifische Beitrag christlicher Führung für Kirche und Gesellschaft liegen kann. Anhand des personenbezogenen Leadership-Modells (Maxwell und Corvey) wird nach Ansätzen gesucht, die auch der Kirche dienen können (Kap. 8). Leadership erhält ihren Mehrwert dort, wo sie dem Menschen dient, Gemeinschaft fördert und sich einem größeren Auftrag verpflichtet weiß.

Stärken des Buches liegen in seiner klaren Struktur, seiner Verständlichkeit und seiner Fähigkeit, unterschiedliche Diskurse zusammenzuführen. Lienhart schreibt präzise, ohne unnötig kompliziert zu werden, und hält die Balance zwischen akademischer Reflexion und praktischer Relevanz. Gerade der Überblick über verschiedene Leadership-Ansätze im ersten Teil sowie die theologische Durchdringung im zweiten Teil machen das Buch zu einer wertvollen Ressource!

Aus evangelischer bzw. frei-evangelischer Sicht mögen an einzelnen Stellen andere Akzentsetzungen gewünscht sein, etwa im Blick auf ehrenamtliche Gemeindepraxis und deren Leitung. Diese Unterschiede ergeben sich jedoch aus der katholischen Perspektive des Autors und werden transparent gemacht. Gerade darin liegt auch ein Gewinn: Das Buch fordert dazu heraus, eigene Leitungsverständnisse zu reflektieren und konfessionell geprägte Selbstverständlichkeiten zu hinterfragen.

Insgesamt bietet Leadership aus christlicher Perspektive einen fundierten und differenzierten Beitrag zur aktuellen Leadership-Diskussion im kirchlichen Kontext. Für Pastorinnen und Pastoren sowie kirchliche Leitungspersonen im evangelischen und frei-evangelischen Raum ist das Buch eine empfehlenswerte Lektüre – insbesondere für alle, die Führung theologisch überschaubar durchdenken und zugleich praxisnah gestalten möchten.

Joshua Ganz, Pastor und Armeeseelsorger, Winterthur, Schweiz

Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Keine Bearbeitungen 4.0 International Lizenz.